

LARS: Nochmal? Sie tauscht den Zucker um, sie kann ihn bei Schmidt und Hansen um einen Öre billiger haben!

JENS: Schenk' ihr den Zucker und den Öre extra.

JOHANNE: Nichts sagen — nichts von Amerika.

LARS (*zu Niels und Jens*): Nichts bis zu meiner Rückkehr aus Amerika!

JENS: Dann soll es wie eine Bombe explodieren, daß alle lieben Bürger sich platte Nasen staunen!!

LARS: Ich bin wie immer im Laden. (*Hinten ab.*)

JENS: Tretet heran — seht zu. Es ist ein Anblick, den wir nicht wieder erleben: Krösus Lars bedient die Witwe Gillerup!

(*Sie stehen an der Glastür und spähen durch die Scheiben. Johanne stützt sich seufzend auf Karen.*)

## P A U S E

VON

ERNST BLASS

*Wir nahmen diese farbigen Getränke  
Des Nachts in einer tanzerfüllten Bar —  
Geschliffene Gläser, Kniee, Handgelenke,  
Es ist kein Zweifel, daß das wirklich war.*

*Wir hörten ja auch all die Gassenbauer,  
Erhitzte Rufe, sahen helle Mienen,  
Und alles dies ist uns nicht fremd erschienen,  
Wir saßen still, und nichts lag auf der Lauer.*

*Merkwürdig war sie dennoch, diese Pause,  
Da nichts geschehen ist und nichts gediehn.  
Fast ohne Möglichkeit, mir zu entfliehn,  
Bin ich nun wieder, wie man sagt, „zu Hause“.*

*Wo sind wir, als wir tranken, nur geblieben?  
Ich möcht es wissen, doch ich weiß nicht was.  
An meinem Schreibtisch sitze ich vertrieben  
Und dicke wieder Fragen als Ernst Blass.*

\*